

Stadtteilzeitung

INFOS UND TERMINE rund um das Quartier Essener Straße und den Raum Langenhorn

Ausgabe Juli-September 2018 | Kostenlos



Von links nach rechts: Einweihung InPeLa Stadtteigarten, Foto: S. Seidensticker / Portrait Harald Rösler / Einweihung SLZ, Foto: R.Vorkastner / Einweihung Marktplatz, Foto: H. Hass / Wiedereröffnung e/la, Foto: B.Bück / Einweihung Marktplatz, Foto: C.Hadeler

Tschüss und vielen Dank Harald Rösler...

Der Bezirksamtsleiter von Hamburg-Nord wurde zum 30. Juni pensioniert

Am ersten April 1966 war der offizielle Dienstbeginn von Harald Rösler in der Verwaltung. Jetzt ist nach über 52 Jahren Kreativität, Engagement und Durchhaltevermögen für die Stadt Hamburg Schluss. Der „Stadtteilzeitung“ stand er Rede und Antwort über sein zukünftiges Leben als Pensionär.

Herr Rösler, haben Sie eine ungefähre Vorstellung, wie sich Ihr zukünftiges Leben gestalten wird?

Ich habe mich während meines gesamten 52jährigen Berufslebens immer stark mit meinen Aufgaben identifiziert und mich persönlich verantwortlich gefühlt - die letzten sechs Jahre eben für das ganze Bezirksamt und den mir anvertrauten Bezirk Hamburg-Nord. Wenn ich diese Verantwortung jetzt weitergeben kann, bedeutet das auch ein Ende knüppelharter Kärnerarbeit, Rückkehr zu normalen Schlafgewohnheiten und den Gewinn von Freiheit.

Bestimmt freut sich Ihre Frau, dass Sie jetzt mehr Zeit für sie haben?

Ich bin meiner Frau sehr dankbar, dass sie so lange Geduld mit meiner Arbeit hatte. Aber jetzt freuen wir uns beide auf die Zeit danach und hoffen, dass wir sie lange gemeinsam genießen können.

Haben Sie Hobbies, denen Sie sich in Zukunft ausgiebiger widmen werden?

Unser wichtigstes gemeinsames Steckpferd ist Reisen. Wir waren zwar schon auf allen Kontinenten, aber mit Reisen ist man nie fertig. Lesen ist ein weiteres Steckpferd, das in den letzten Jahren sehr gelitten hat, weil man alles Mögliche lesen musste, viele Zeitungen zum Beispiel. Darüber kamen dann manche Bücher, die Aufmerksamkeit verdient hätten, leider zu kurz.

Haben Sie und Ihre Frau denn bevorzugte Reiseziele, die es nun zu bereisen gilt?

Im Herbst starten wir erneut nach Süd-Amerika und bereisen Chile und Argentinien, einschließlich Kap Hoorn. Z.B. Mittel-Amerika ist für uns noch ein unbeschriebenes Blatt. Auch Korea oder der Iran. Das Nordlicht möchten wir mit eigenen Augen sehen und noch vieles andere mehr. Und danach freuen wir uns immer wieder auf die Rückkehr nach Hamburg.

Könnten Sie sich vorstellen, in absehbarer Zeit auch ein Ehrenamt auszuüben?

Ich habe größten Respekt vor ehrenamtlicher Tätigkeit und ich halte sie auch für unverzichtbar. Aber wenn Sie mich fragen, ob ich mir in absehbarer Zeit die Übernahme eines Ehrenamtes vorstellen könnte, lautet

meine ehrliche Antwort: Nein. Meine Frau und ich sind jetzt 68 und möchten die neue Freiheit und Unabhängigkeit genießen.

Gehören Sie einem oder mehreren Vereinen an, deren Mitglieder sich auf das Engagement Ihrerseits freuen dürfen?

Von den deutlich mehr als zehn Vereinsmitgliedschaften ist mir die im Stadtparkverein eine der wichtigsten und ich werde nie aufhören, für den Stadtparkverein zu trommeln.

Werden Sie sich weiterhin für die Belange des Bezirks interessieren oder sogar – auf anderer Ebene – einsetzen?

Das Hamburger Abendblatt hat mich mal als den „Nord-Mann“ vorgestellt. Ich bin 1950 in der Finkenau geboren, möchte noch möglichst lange leben und unser Familiengrab liegt auf dem Friedhof Ohlsdorf. Hamburg-Nord ist meine Hamburger Heimat, die mich immer interessieren wird.

Zurückblickend: Was waren für Sie die drei größten Erfolge in Ihrer Zeit als Bezirksamtsleiter?

Erstens: Hamburg-Nord hat erfolgreich mitgewirkt, die Aufgaben im Zusammenhang mit dem Zuzug von Flüchtlingen und deren laufender Integration zu bewältigen.

Zweitens: Hamburg-Nord lag und liegt bei den Hamburger Wohnungsbauzahlen stets im Spitzenfeld mit dem Pergolenviertel als Flaggschiff.

Drittens: Barmbek und Langenhorn waren Entwicklungsschwerpunkte. Die Gegend um den Barmbeker Bahnhof und die Fuhle sind wieder fit für die Zukunft und auch das städtische Engagement in Langenhorn-Mitte trägt jetzt immer mehr Früchte. Auch die Lösung der Nahversorgung für die Quartiere um den aufgewerteten Käkenhof und im gegenüber liegenden ehemaligen Krankenhausgelände waren wichtige Schritte.

Ich konnte mich immer auf ein gutes Team von 1.200 Bezirksamtsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern und eine gute Kooperation mit der Bezirkspolitik stützen. Dafür bin ich sehr dankbar. Die Beispiele stehen insofern immer für Mannschaftserfolge.

Die „Stadtteilzeitung“ bedankt sich für dieses Interview und für die jahrzehntelange, auch für unser Quartier geleistete Arbeit und wünscht Ihnen und Ihrer Frau alles erdenklich Gute für die Zukunft in neuer Freiheit und Unabhängigkeit.

Bericht und Interview: Werner Hansen

Übrigens



Wie Sie sicher wissen, ist Hamburg in 7 Bezirke aufgeteilt und das schon seit 1951 und so, dass sie sowohl zentral gelegene Stadtteile als auch weiter außerhalb liegende Gebiete haben. Im Gegensatz zu Berlin, wo die Leitungen als ‚Bezirksbürgermeister‘ bezeichnet werden, haben wir hier im Norden „nur“ Bezirksamtsleiter*innen. Die Frauen sind in dieser Funktion allerdings rar. Mit Yvonne Nische steht nun erstmals, nach 7 männlichen Amtsinhabern, eine Frau an der Spitze des Bezirks Hamburg-Nord. In ganz Hamburg ist sie die 5. weibliche Leitung. Bereits 1980 wurde Ingrid Nümann-Seidewinkel in Eimsbüttel zur Bezirksamtsleiterin gewählt.

Sabrina Seidensticker

„Coolste Seniorensportgruppe Deutschlands“ – 2. Platz!



Seit ein paar Jahren existiert in unserem Quartier die „Raus aus dem Haus“-Aktivplatz-Gruppe für ältere Erwachsene, die sportlich und gemeinschaftlich das eigene Wohngelände erobern, ihre Mobilität auf Spielplätzen trainieren und neue Outdoor-Ideen für alle Generationen entwickeln. Nun wurden sie im Rahmen eines nationalen Wettbewerbs vom Olympischen Sportbund und der Bundesministerin Franziska Giffey für ihr Projekt mit einem Preis und dem 2. Platz als „coolste Seniorensportgruppe Deutschlands“ ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!

Martin Legge

Veranstaltungen im Stadtteil

Ein aktuelles buntes Veranstaltungsprogramm und weitere regelmäßige Termine für verschiedenste Aktivitäten im Sommer finden Sie auf Seite 2 und 3.

Juli

So 1.7. | 10 Uhr

Führung Raakmoor

Führung durch das Raakmoor mit der NABU-Gruppe Langenhorn/Fuhlsbüttel, Treffpunkt: Parkplatz am **Ende der Straße Herzmoor**

Do 5.7. | 16 Uhr

Informationsveranstaltung über das Restless Legs Syndrom

Das Syndrom der ruhe- und rastlosen Beine treibt tausende von Menschen nachts aus dem Bett und zwingt zum Umherwandern. Im Namen der RLS-Vereinigung in München sind alle Betroffenen und Interessierte herzlich eingeladen. Eintritt frei. In der **Zachäus-Kirche**

Do 5.7. | 19 Uhr

Trump – Das Ende des Exportweltmeisters

Trumps Wirtschaftskrieg, EU-Krise und „Weiter so Deutschland“ – Lläuft was falsch? Nach dem Bundesparteitag der Linken **Bürgerhaus Langenhorn**, 1. Stock

Sa 7.7. | 14-17 Uhr

Repair & Care Café – Klönen und klabüstern.

Reparieren statt wegwerfen! Besucher/innen können bei Kaffee und Kuchen klönen und werkeln. Im **ella Kulturhaus**

Mi 11.7. | 19 Uhr

Stadtteilverein LEILA e.V.

Mitmachen und Themen bewegen beim Stadtteilverein LEILA – Leben in Langenhorn e.V. im **LEILA-Stadtteilbüro**

August

Do 2.8. | 19 Uhr

Wichtiger denn je: Abrüsten

Was will die LINKE in Hamburg Nord – Entwurf zum Bezirkswahlprogramm Abrüsten statt Aufrüsten, im **Bürgerhaus Langenhorn**

Do 16.8. | 18 Uhr

Stadtteilrat Essener Straße – Sommerrat

Der Sommerrat startet mit einem Rundgang durch das Quartier und endet im Langenhorn Gemeindefest. Dort erwarten uns Erfrischungen und ein kleiner Imbiss. Jeder, dem Nachbarschaft und das Quartier am Herzen liegt, ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie! Treffpunkt: **LEILA Stadtteilbüro**, 18 Uhr

Fr 17.8. | Einlass 16.30

Kino für alle in Langenhorn

Von der Kinogruppe A. Froebe, M. Müller, K. Herzog-Janson sowie M. Froebe. Einen Freitag im Monat ein Kinderfilm. Alle Filmtitel und Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Eintritt € 1,- im **Stadtteilhaus Bornbachstieg**

So 19.8. | 11-16 Uhr

Zachäus-Gartenfest

Open-Air-Familiengottesdienst zum Schulbeginn, danach Unterhaltung, Spiele und Spaß für Jung und Alt. **Zachäus-Kirche**

Do 23.8. | 18 Uhr

Vorbereitungstreffen Buffet der Kulturen

Für alle, die Lust haben, sich zu beteiligen! Das Fest findet am 8.9. auf dem Marktplatz Käkenhof statt. Treffen im **ella Kulturhaus**

September

Sa 1.9. | ab 10 Uhr

„Atempause“ für Eltern

mit Alexandra Thom & Team. Sport, Shopping, Seele baumeln lassen... Wir betreuen Ihre Kinder und Sie haben Zeit für sich oder als Paar. Anschließend treffen wir uns bei einem gemeinsamen Brunch wieder. Auch Großeltern sind herzlich willkommen! Bitte melden Sie sich in der **Elternschule** an. Es gibt eine Lebensmittellage. Von 10-12 Uhr Kinderbetreuung und von 12-13 Uhr Brunch.

So 2.9. | 10-13 Uhr

Kreativer Sonntag für Alle

mit Ilse Saggau Tiegen. Für Jung und Alt wird ein jahreszeitliches Bastelangebot zusammengestellt. Eigene Ideen sind herzlich willkommen. **Elternschule Langenhorn**

So 2.9. | 12 Uhr

„Die Herren Sengelmann u. Gundelfinger“

ella Frühschoppen-Konzert € 10,- (erm. € 8,-)

älter & besser –

Neuer Chor für den Ruhestand

Die Chorleiterin Inka Neus sucht SängerInnen im Ruhestand, die Lust auf a cappella-Gesang in einem großen Chor-Netzwerk haben. An drei Standorten entstehen neue Chöre, einer davon im ella Kulturhaus. Gesungen wird klassische Chormusik, ein bisschen Swing, Jazz und Kabarett und alles, worauf der Chor noch Lust bekommt. Obendrauf gibt's Stimmbildung, Auftritte, neue Erfahrungen und einfach eine richtig gute Zeit. Auch musikbegeisterte NeueinsteigerInnen sind willkommen. Neugierige und Interessenten sind herzlich eingeladen zu einer gut gelaunten „Kick-Off-Probe“ am **Di, 21.8.2018 um 11 Uhr im ella Kulturhaus**. Kommen Sie vorbei, singen Sie mit und gründen Sie einen Chor!

KONTAKT: inka.neus@gmx.de / 0176-21 64 99 01 / www.aelter-besser.de. Die Proben finden immer dienstags um 11 Uhr im ella Kulturhaus statt. Teilnehmerbeitrag: € 15,- / Monat. **Inka Neus**

SOMMERFERIENPROGRAMM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

ella Kulturhaus

Do 5.7. | 15-19 Uhr

Graffiti Ferienworkshop

Lasst mit Profi Davis One die Spraydosen klappern! Unterstützt von der FLUWOG-Nordmark e.G. 25€, mit Ferienpass 23€. Anmeldung im ella Kulturhaus erforderlich.



Do 12.7. | 15.30-18 Uhr

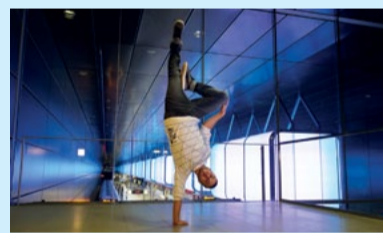
Der Bücherkoffer: SommerSPASS im ella

Spannende und lustige Sommergeschichten, Spielaktionen und Musik für Kinder von 6-9 Jahren. Im ella Kulturhaus. Spenden erwünscht.

16.-20.7. | Jeden Tag von 15-18 Uhr

Hip-Hop – Streetdance Workshop

Für Kinder von 12-14 Jahren im ella Kulturhaus. Die Künstler des Ten Performance Team leiten den Workshop. Kosten: € 75,- (ermäßigt € 67,50). Anmeldung im ella erforderlich.



Jugendclub Suckweg

Di 10.7. | 16-20 Uhr

Grill&Chill Party im JC Suckweg

zur Eröffnung der Sommerferien. Eingeladen sind alle Besucher*innen des Kinder- und Jugendclubs sowie neue interessierte Kinder und Jugendliche. Nur mit Anmeldung.

Do 19.7. | 12-18 Uhr

Fifa 18 Turnier für Jugendliche bis 16 J.

Im JC Suckweg. Nur mit Anmeldung.

Offener Kinder- und Jugendtreff

Genieße die Sommerferien mit Billard, Tischkicker, Basketball, PlayStation, offenem Bastelangebot, Freunde treffen u.v.m.

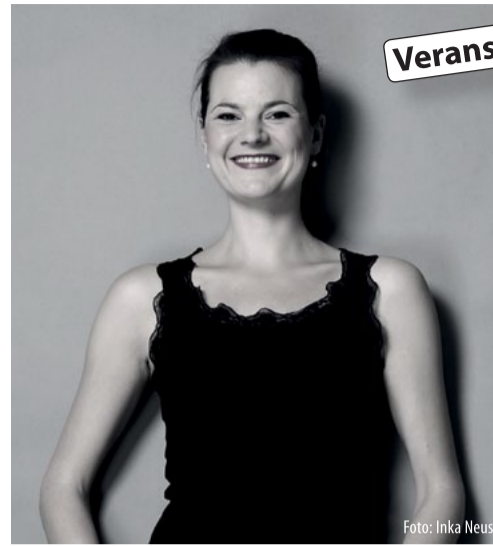
Im Jugendclub Suckweg. Komm einfach vorbei: Dienstags, 17.7./24.7./31.7./7.8. jeweils 16-20 Uhr Mittwochs, 25.7./1.8./8.8. jeweils 15-20 Uhr Donnerstags, 26.7./2.8./9.8. jeweils 12-18 Uhr Freitags, 13.7./27.7./3.8./10.8. jeweils 12-18 Uhr

EvaMigrA e.V.

16.-20.7. | Jeden Tag 14-16.30 Uhr

Bewegtes Ferienprogramm für Kinder von 7-14 Jahren

Mit Nils Schumacher und (an drei Tagen auch mit) Cagla Kisrak. Der Stadtteil wird zu unserem Bewegungsort! Wir spielen, klettern, toben und erproben bekannte und neue Sport- und Spielideen. Wir nutzen alles, was wir im Quartier finden: Bolzplätze, Spielplätze, Parks und bei schlechtem Wetter auch die Räume von EvaMigrA. Treffpunkt: EvaMigrA e.V. (KOBÄ-Angebot)



Veranstaltungsorte

Adressen

BAUSPIELPLATZ ESSENER STRASSE
Essener Straße 87b, Telefon (040) 527 82 94

BAUSPIELPLATZ TWEELTENMOOR
Tweeltenmoor 11, Telefon (040) 5372066

BLAUES HAUS
Twisselwisch 63

BÜRGERHAUS LANGENHORN
Tangstedter Landstraße 41

DAS RAUHE HAUS
Kesselflickerweg 9, rzw-hum@rauhes-haus.de

„DER KESSEL“
Kesselflickerweg 9, Telefon (040) 325958830
E-Mail: Der-Kessel@rauhes-haus.de

EKIZ UND KITA DORTMUNDER STRASSE
Dortmunder Straße 44

EVAMIGRA E.V.
Foorthkamp 42, Telefon (040) 29 15 13

ELLA KULTURHAUS LANGENHORN
Käkenflur 30, Telefon (040) 533 271 50
E-Mail: ella-kulturhaus@mookwat.de
www.ella.mookwat.de

ELTERNSCHULE LANGENHORN
Holtzberg 139a, Telefon (040) 5270240
Elternschule-Langenhorn@hamburg-nord.hamburg.de

FLUWOG-GEMEINSCHAFTSRAUM
Walter-Schmedemann-Straße 54, Tel. 53 10 91 42
E-Mail: m.nehls@fluwog.de

FREIWILLIGENAGENTUR
E-Mail: info@freiwilligenagentur-nord.de
www.freiwilligenagentur-nord.de
Telefon (040) 284742 77

GESUNDHEITSAMT HH-NORD
GESUNDHEITSFÖRDERUNG
christine.dornieden@hamburg-nord.hamburg.de
Telefon (040) 42804-2793

GESUNDHEITSSPRECHSTUNDE
schularzt-langenhorn@hamburg-nord.hamburg.de
Telefon (040) 42804-4176

GRUNDSCHULE NEUBERGERWEG
Neubergerweg 2

GRUNDSCHULE STOCKFLETHWEG
Stockflethweg 160

INPELA STADTTEILGARTEN
Grünzug Essener Straße neben dem Bolzplatz /
Parkeingang: Walter-Schmedemann-Straße 1a
E-Mail: comeliahadelar@t-online.de

JUGENDCLUB SUCKWEG
Suckweg 48, Telefon (040) 531 43 87
E-Mail: jugendclub.suckweg@hakiju.de

KIRCHENGEMEINDE ST. JÜRGEN-ZACHÄUS
Eichenkamp 10 und Käkenflur 22a
Kirchenbüro Telefon (040) 5370575
E-Mail: info@stjuergen-zachaeus.de

„KOBÄ – GESUNDES LANGENHORN“
sabrina.seidensticker@hamburg-nord.hamburg.de
Telefon (040) 42804-2897

LEILA STADTTEILBÜRO
LEILA – Leben in Langenhorn e.V., Käkenflur 16 h
Sprechzeiten: Mi, 15-18, Do, 14-17 Uhr
E-Mail: leila@leila-ev.de, Tel. (040) 303 301 64

LÜTT CAFÉ
Käkenflur 16b (direkt am Marktplatz Käkenhof),
E-Mail: heidi.nielsen@arcor.de
Telefon (040) 531 23 43

MONA GEMEINSCHAFTSHAUS
SAGA Unternehmensgruppe
Walter-Schmedemann-Straße 84,
Telefon (040) 42 66 69 745

MÜTTERBERATUNG LANGENHORN
Hohe Liedt 67, Haus 1 u. Tangstedter Landstraße 6
Telefon (040) 42804-4106

NABU-GRUPPE LANGENHORN/FUHLSBÜTTTEL
E-Mail: Stephanie.Krollmann@gmx.de
Telefon 0151 46 330 334

PALSTEK LANGENHORN
Langenhorn Chaussee 161
E-Mail: kontakt@palstek-langenhorn.de
Telefon (040) 52019106

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMBURG-NORD
Kümmelstraße 7, Telefon (040) 42899-1060
E-Mail: pflegestuetzpunkt@hamburg-nord.de

RAUS AUS'M HAUS
E-Mail: martin.legge@stadtfinder.de
www.raus-aus-dem-haus-langenhorn.de

SCHRÖDERSTIFT
Kiwittsmoor 26, Telefon (040) 5370505

SCHULEN AM HEIDBERG
Tangstedter Landstraße 300

SELBSTLERNZENTRUM (SLZ)
Käkenflur 22b (links hinter der Kirche Zachäus)
E-Mail: e.wellmann@vhs-hamburg.de
Telefon (040) 94 36 08 08, (Mo – Do)

SENIORENTREFF LANGENHORN
Käkenflur 22c, Telefon (040) 51324555
E-Mail: dommaschk@hamburg.de

SIBCLUB
E-Mail: info@sibclub.de, http://www.sibclub.de
Telefon (040) 428 89 2194

STADTTEILHAUS BORNACHSTIEG
Bornbachstieg 15, Telefon (040) 537 03 65

Sa 8.9. | 14-18 Uhr

Buffet der Kulturen

Jede*r ist herzlich eingeladen mit einem eigenen süßen und/oder herzhaften kulinarischen Beitrag am Buffet teilzunehmen. Auf dem **Marktplatz am Käkenhof** treffen sich alte und junge, große und kleine, schüchterne und gesellige Menschen, um miteinander zu essen und ins Gespräch zu kommen.

Sa 8.9. | 15-18 Uhr

Großer Flohmarkt am Stadtteilhaus Bornbachstieg – mit Café

Verkaufen und kaufen – Kleidung, Spielsachen und alles aus dem Haushalt. Bitte reservieren Sie einen Stand bei der **Elternschule Langenhorn**.

Mi 12.9. | 16 Uhr

Bücherkoffer für Kinder von 3-6 Jahren

Neben dem Vorlesen gibt es Spiel- und Bastelangebote in der **Elternschule Langenhorn**. Mit Silke Marglowski, Nicole Wellbrock & Team

Mi 12.9. | 19 Uhr

Stadtteilverein LEILA e.V.

Mitmachen und Themen bewegen beim Stadtteilverein LEILA – Leben in Langenhorn e.V. im **LEILA-Stadtteilbüro**

Mi 19.9. | 11.30-13 Uhr

Kostenlose Hilfe und Beratung für Eltern mit Kindern von 0-5 Jahren

„Von Anfang an e.V.“ mit Dr. Dagmar Brandt In deutscher, englischer und französischer Sprache während des „Offenen Treffs“ der Familienhebammen. Individuelle Beratungsanfragen unter Telefon 0176/215 216 46

Fr 21.9. | Einlass 16.30

Kino für alle in Langenhorn

Von der Kinogruppe A. Froebe, M. Müller, K. Herzog-Janson sowie M. Froebe. Einen Freitag im Monat ein Kinderfilm. Alle Filmtitel und Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Eintritt € 1,- im **Stadtteilhaus Bornbachstieg**

So 23.9. | 15.30 Uhr

Der Bücherkoffer

Lesespaß für Kinder ab 5 Jahren mit ihren Eltern. Parallel ist das **ella Café** geöffnet. Anmeldung erforderlich, **ella Kulturhaus**

Mo 24.9. | 19-21 Uhr

Frauenbeschwerden – mit homöopathischen und pflanzlichen Mitteln natürlich behandeln

Stimmungsschwankungen vor der Periode, Unterleibschmerzen, Schlafstörungen, Hitzewallungen... Der Vortrag gibt einen Einblick, wie homöopathische und pflanzliche Arzneien Beschwerden lindern können. Für € 2,20 / **Elternschule Langenhorn**

Di 25.9. | 16-18 Uhr

Themenabend:**„Schutz vor sexuellem Missbrauch“**

in Koop. mit der Beratungsstelle Allerleirauh e.V. mit Nora Lynch und Nicki Ermer. Wie kann ich mein Kind möglichst gut schützen? Wie kann ich meinem Kind helfen, die eigenen Grenzen wahrzunehmen und sich Hilfe zu holen? Was können Warnzeichen sein? Mit Kinderbetreuung. Für € 2,- in der **Elternschule Langenhorn**

Mi 26.9. | 19.30- Uhr

Feen in Absinth

„Feen brauchen furchtbar viel Musik“ – DAS Comedy Konzert im Rahmen der Reihe „das rollende Sofa“ Eintritt € 5,- **Zachäus-Kirche**



Sa 8.9. | 14-18 Uhr
Buffet der Kulturen
Jede*r ist herzlich eingeladen, mit einem kulinarischen Beitrag am Buffet teilzunehmen.

Kultur

Kultur: Theater, Musik, Kino, Kleinkunst, Lesungen

Gedichte für Wichte

Starten Sie den Montagvormittag mit Büchern, Liedern und Fingerspielen. 10-10.30 Uhr an folgenden Montagen: 3.-24.9. **Elternschule Langenhorn**

Swinging Ladies

Frauenchor wöchentlich Di. 19-21 Uhr in der **Zachäus-Kirche**

Flötenkreis

Miteinander musizieren macht Freude. Mi. 18.30-19.45 Uhr in der **Zachäus-Kirche**

Posaunenchor

Miteinander musizieren macht Freude. Do. 19.30-21 Uhr in der **St. Jürgen-Kirche**

Bewegung-Sport-Tanzen

Nordic Walking Treff

Offizieller DLV-Nordic-Walking-Treff mit Ursula Bülow. Mo. 16.15-17.45, Do. 10-11.30 und 17-18.30. Treffpunkt jeweils **Blaues Haus**

Senioren-Tanzkreis

Durch tanzen fit bleiben. Mo. 14.30-16 Uhr in der **Zachäus-Kirche**

Raus aus'm Haus

Bewegungsaktionen draußen rund um das Quartier für Menschen ab 50 Jahren. Di. 16-18 Uhr für € 2,50 pro Termin. Treffpunkt **MONA Gemeinschaftshaus**

Kickern für Jugendliche

Spannende Wettkämpfe im Jugendkeller. Di. 19-22 Uhr in der **St. Jürgen-Kirche**

Dance-Fit

Getanzte Fitness zu Hits aus den 80er Jahren bis heute - kleinere Choreographien und viel Spaß an der Bewegung. 20-21 Uhr jeden Dienstag. Anmeldung beim SiB-Club e.V. erforderlich. Im **TALA 300**

Tischtennis für Senioren

Fit bleiben durch Bewegung. Mi. 10-12 Uhr in der **St. Jürgen-Kirche**

Babymassage mit Gabriele Biehl

Ein Wohlfühlangebot für Babys bis zum Krabbelalter und ihre Eltern in der **Elternschule Langenhorn**. Mi. 10.30-11.30 Uhr. Anmeldung unter Telefon 33 35 96 37 oder gf.biehl@kifaz.de

Hoppla Zwillinge! Mit Juliane Poppe

Ein Gruppenangebot für Eltern mit Zwillingen von 0-3 Jahren. Mi. 19.-26.9. 15-16.30 Uhr in der **Elternschule Langenhorn**. Kosten € 8,-

Zumba mit Eva Reichhelm

Mit tänzerischen Elementen und heißen Klängen bringt Zumba alle zum Schwitzen – gute Laune und Wohlfühlgefühl vorprogrammiert! Mi. 18-19 Uhr (vom 27.6.-26.9.) € 40,50. Anmeldung im **ella Kulturhaus** erforderlich.

Fußball im Park

Offenes Fußballtraining für Jugendliche von 14-18 Jahren auf dem **Bolzplatz im Park**. Jeden Donnerstag ab 17 Uhr auf dem Bolzplatz Essener Straße hinter dem Jugendclub. Organisiert vom EvaMigra e.V. (KOBAngebot)

Senioren-gymnastik

Gymnastik im Sitzen u. Stehen, Jeden Fr. 9.20-10.30 Uhr für € 12,50 pro Monat im **fluwog-Gemeinschaftsraum**. Vorherige Anmeldung erforderlich.

Beratung, Information

Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund

EvaMigra berät junge ZuwanderInnen hinsichtlich ihrer sprachlichen, schulischen und beruflichen Integration. Wir unterstützen bei Fragen zu Schule, Ausbildung und Beruf. Wochentags 9 - 15 Uhr oder nach Absprache. Anmeldung bei **EvaMigra**

Mütterberatung vor Ort mit Ärztin Andrea Thiele und Kinderkrankenschwester Nicole Haid

Das Mütterberatungsteam Langenhorn besucht einmal im Monat die **Elternschule Langenhorn**. Sie haben Gelegenheit medizinische Probleme oder Ernährungsfragen zu besprechen. Ihr Kind kann gewogen, gemessen und untersucht werden. Mo. 24.9. von 11-12 Uhr

Offene Sprechzeiten, SelbstLernZentrum

Haben Sie Lernwünsche? Jeden Dienstag können

Sie sich persönlich beraten lassen, welche Möglichkeiten es hier in der Nähe gibt. Di 11-13 Uhr und 16-18 Uhr oder nach Vereinbarung im Büro des **SelbstLernZentrums**, im Pfarrhaus links hinter der Kirche Zachäus, Käkenflur 22b

„Ich schaff's“

In Kooperation mit Jobclub Soloturn und Iris Berkel. (Allein)erziehende Frauen und Männer erhalten Unterstützung für die Entwicklung einer beruflichen Perspektive – vom Schulabschluss bis zum Wiedereinstieg in den Job. Kostenlose Sprechstunde Di. 9.30-12 Uhr in der **Elternschule Langenhorn** oder mit Terminabsprache unter Tel. 278 824 75

Wirtschaftliche Beratung parallel zum Dienstagscafé mit Kinderbetreuung

In Kooperation mit „Palstek“ Luise Bornhöft Wir unterstützen Sie bei behördlichen Angelegenheiten, Schriftwechsel, Antragsstellung (Alg2/HartzIV, Elterngeld etc.), Regulierung von Schulden und beim Verstehen von Leistungsbescheiden. Di. 11.9. 16.30-18.30 Uhr **Elternschule Langenhorn**

Offene Sprechstunde für Eltern zu Fragen bei Trennung/Scheidung

In Kooperation mit „Palstek“. Di 16.30-18 Uhr in der **Elternschule Langenhorn**. Beratungswünsche außerhalb der Sprechstunde unter 0163 798 6433.

Beratung zum Ehrenamt

Die **Freiwilligenagentur Nord** informiert und berät Interessierte zum Ehrenamt in Langenhorn. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15-17 Uhr. Infos unter www.freiwilligenagentur-nord.de;

Mittwoch-Café

Während des gemütlichen Frühstücks können Sie sich über die Angebote im Stadtteilhaus informieren. Mi. 10-12 Uhr im **Stadtteilhaus Bornbachstieg**

Offener Treff

Eltern mit ihren Babys treffen sich in gemütlicher Atmosphäre zum Austausch und Kontakte knüpfen. Mi. 11.30-13 Uhr in der **Elternschule Langenhorn**

Frühstücksgruppe mit Nicole Haid und Andrea Kaiser

Für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr. Ein Baby revolutioniert den Familienalltag. Alles ist anders und es tauchen viele Fragen auf. Hier können Sie sich mit anderen Eltern austauschen und mit einem leckeren Frühstück verwöhnen lassen! Do. 6.9.-13.12. 10-12 Uhr in der **Elternschule Langenhorn**

Offene Hebammensprechstunde und Sozialpädagogische Beratung

Tanja Anthony-Babayigit, Familienhebamme und Kirsten Rabiaga, Sozialpädagogin. Für Schwangere und Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr. Fr. 10-12 Uhr in der **Elternschule Langenhorn**

Mütterberatung

Wir unterstützen Sie bei allen Fragen zur Pflege, Ernährung und Entwicklung Ihres Kindes. **Hohe Liedt 67**, Haus 1: Gruppe: Di. 10-11 Uhr, Sprechstunde: Di. 11 - 12 Uhr. **Tangstedter Landstraße 6**: Babygruppe: Di. 14-15.30 Uhr, Sprechstunde: Di. 15-16 Uhr, Krabbelgruppe: Mi. 10-12 Uhr

Pflegestützpunkt Hamburg-Nord

Hier erhalten Pflegebedürftige und ihre Angehörigen Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um die Pflege. Die Beratung ist kostenlos, neutral und unabhängig. Bei Bedarf gehen die MitarbeiterInnen zur Beratung auch in die Häuslichkeit. Telefonische Sprechzeit: Di. und Fr. 8-12 Uhr, persönliche Beratung: Mo. 8-12 Uhr und Do. 14-18 Uhr. Tel. (040) 42899-1060 E-Mail: pflegestuetzpunkt@hamburg-nord.hamburg.de

Gesundheitssprechstunden zur Familiengesundheit

Für Fragen rund um die Gesundheit Ihrer Familie steht Ihnen eine Ärztin zur Verfügung. Beratungen z.B. zu folgenden Themen: Sprachentwicklung und körperliche Entwicklung, Ernährung und Impfen, (Kinder-)Krankheiten, (Kinder-)Kuren und Ferien ohne Eltern, Pubertät und Erziehung. **Eltern-Kind-Zentrum Dortmund** Straße 44: Jeden 1. + 3. Do. 13-14 Uhr **Grundschule Neuberger Weg 2**: Monatl. Mo. 15-16 Uhr **Grundschule Stockflethweg 160**: Monatlich Mo. 15-16 Uhr **Stadtteilschule Am Heidberg**: Monatl. Di. 14-15 Uhr **Elternschule Holitzberg**: Monatlich Mo. 11-12 Uhr **Eltern-Kind-Zentrum Sandfoort 39**: Jeden 2. + 4. Do. 12.30-13.30 Uhr. Genaue Termine bitte erfragen: Telefon 428 04 41 76 oder E-Mail: schulartzlangenhorn@hamburg-nord.hamburg.de

Lernen und Bildung

Stress- und Zeitmanagement

Wie bewältigen Sie Ihre täglichen Pflichten? Ohne Stress? Im Kurs können Sie lernen, Alltagspflichten und Beruf möglichst stressfrei zu organisieren. Für alle geeignet, die vieles unter einen Hut bringen müssen. 7 x montags von 9.30-11 Uhr. Kursbeginn: 17.9. im **SelbstLernZentrum**, Käkenflur 22 c,

ella SprachCafé für Frauen

Durch Austausch und Gespräche in der Gruppe verbessern die Teilnehmerinnen ihre deutschen Sprachkenntnisse. Mo. 10-12 Uhr zwei Mal pro Monat (genaue Termine auf Anfrage) im **ella Kulturhaus**

Englisch für Ältere in Kooperation mit Seniorentreff Langenhorn

Englischkurs für Menschen ab dem 55. Lebensjahr. Lernen mit Spaß und ohne Zeitdruck. Mo 13.30-14.30 Uhr für Anfänger mit keinen oder wenigen Vorkenntnissen und 14.45-15.45 Uhr mit mittleren Vorkenntnissen in der **Elternschule Langenhorn**. Info u. Anmeldung bei Hr. Dommasck: 513 245 55.

Weben und Handarbeiten

Werden Sie kreativ – weben Sie am Holzrahmen oder mit einem handlichen kleinen Rahmen – rund oder eckig. Lassen Sie sich von der Gruppe inspirieren, beim Weben, Stricken oder Häkeln. Beginn: 20.8. / Mo. 15.30-17 Uhr. **SelbstLernZentrum**, Käkenflur 22c

Computerkurs für Senioren

Wir lernen zusammen alle Themen rund um den Computer, Email und Internet, Foto und Fotobearbeitung, Word Excel und Powerpoint – ohne Zeitdruck. Di. 13-14 Uhr, Mi. 12.30-13.30 Uhr für € 25,- / Anmeldung erforderlich im **Seniorentreff Langenhorn**

Computerkurs für Senioren

Wir lernen zusammen alle Themen rund um den Computer, Email und Internet, Foto und Fotobearbeitung, Word Excel und Powerpoint – leichte Vorkenntnisse erforderlich. **Kurs A**: Di. 14-15 Uhr oder **Kurs B**: Di. 15.30-16.30 Uhr für € 25,- Anmeldung im **Seniorentreff Langenhorn** erforderlich

Schulische Hilfen

EvaMigra e.V. bietet für SchülerInnen mit Migrationshintergrund Schularbeitenhilfe ab der 1. Klasse und niederschwellige Sprachförderung an. Dienstag und Donnerstag ab 13.30 Uhr, Anmeldung bei **EvaMigra e.V.** erforderlich

Nähen leicht gemacht

Anfänger/innen lernen den Umgang mit der Nähmaschine und setzen selbstständig ein kleines Projekt um. Fortgeschrittene werden bei eigenen Nähprojekten unterstützt. Di. 18-21 Uhr vom 18.9.-9.11. im **EKIZ Dortmunder Straße**. Anmeldung im SelbstLernZentrum erforderlich.

Computerkurs für Frauen

Lernen Sie den Umgang mit dem Computer. Es werden grundlegende Kenntnisse vermittelt. Die Inhalte richten sich ganz nach Ihren Bedürfnissen. Kursbeginn: 12.9. / Mi. 9.30-11 Uhr im **SelbstLernZentrum**, Käkenflur 22 c.

Häkeln und Stricken (auch Entrelac-Technik)

Möchten Sie stricken oder häkeln lernen? Oder können Sie es schon und möchten etwas Komplizierteres beginnen? Eine erfahrene Fachfrau unterstützt Sie bei Ihrem Handarbeits-Projekt. Beginn: 22.8. Mi. 11-13 Uhr, **SelbstLernZentrum**, Käkenflur 22c.

10-Finger-Tast-Schreiben am PC

Schreiben Sie schneller und sicherer mit der Tastatur. Lernen Sie mit Spaß den einfacheren Umgang mit der PC Tastatur und trainieren Sie Ihr Gedächtnis dabei. Kursbeginn: 19.9. / 8 x mittwochs von 18.30-20 Uhr, **SelbstLernZentrum**, Käkenflur 22 c.

Englisch für alle

Brush up your english, dh. frischen Sie Ihre Kenntnisse wieder auf. Kursbeginn: 13.9. Für Anfänger*innen und Wiedereinsteiger*innen. Do. 10.30-12 Uhr, **SelbstLernZentrum**, Käkenflur 22c



Raus aus'm Haus: Bewegungsaktionen draußen im Quartier, Di. 16-18 Uhr

Freizeit

Raum zum Bewegen und Spielen. Mit Lebensmittelumlage. Mo. 3.9.-10.12. von 10-12 Uhr in der **Elternschule Langenhorn**

Gruppenabend der NABU-Gruppe Langenhorn/Fuhlsbüttel

Die NABU-Gruppen Langenhorn/Fuhlsbüttel trifft sich jeden 2. Montag um 18.30 Uhr zum Gruppenabend im **Bürgerhaus Langenhorn**. Schauen Sie doch mal vorbei!

Kreativ – Café

Sie können neue Kontakte knüpfen, sich austauschen oder Rat holen. Kreative Angebote für Kinder. Es gibt einen kleinen Imbiss mit Lebensmittelumlage. Di. 16.30-18.30 Uhr vom 4.9 bis 11.12. in der **Elternschule Langenhorn**

Hamburg kennen lernen

Möchten Sie Hamburg erobern und dabei jemanden unterstützen, der noch dabei ist die deutsche Sprache zu lernen? Für Neuhamburger und Alteingesessene, die Lust auf neue Kulturen haben. Immer am letzten Mittwoch im Monat von 16.30-18 Uhr, **SelbstLernZentrum**, Käkenflur 22c.

Lütt Café

Kaffee und Kuchen in netter „Kaffeehaus-Atmosphäre“. Jeden Do. 14.30-17 Uhr im „Uns Lütt Café“ auf dem **Marktplatz Käkenhof**.

Multikulturelle Stadtpartie

Frauen aller Nationen machen sich auf den Weg und erkunden die kulturelle Vielfalt Hamburgs. Fr. 24.8. + 21.9. von 9-13 Uhr. Anmeldung in der **Elternschule Langenhorn** erforderlich.

Brunch im Kessel

Jeden zweiten Sonntag wird im Kessel gebruncht. Für kleines Geld kann hier in Ruhe, bei schönem Wetter auch auf der Terrasse gegessen und geklönt werden. Jeden zweiten So. 12-16 Uhr für € 4,50 Anmeldung bei der **Stiftung das Rauhe Haus** erforderlich.

Kochen mit kleinem Geldbeutel

Unter fachlicher Anleitung werden dieses Mal an nur vier Terminen leckere, gesunde und preisgünstige Gerichte zubereitet und es wird gemeinsam gegessen. Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Mittwoch 16-19 Uhr in der Grundschule Neuberger Weg. Kursgebühr insgesamt € 4,- (vom 29.8. bis 26.9. / der Termin am 5.9. fällt aus). Anmeldung erforderlich bei der Gesundheitsförderung des **Gesundheitsamtes HH-Nord**

InPeLa – Langenhorner Gemeinschaftsgarten

Die Gartengruppe trifft sich am 2. Sonntag im Monat von 14-18 Uhr im Garten. Interessierte und Neueinsteiger sind herzlich willkommen.



Preisrätsel!

In dieser Ausgabe gibt es 2 x 2 Tageskarten für das **ARRIBA Erlebnisbad** zu gewinnen.

Bitte Coupon ausfüllen, ausschneiden und in den Briefkasten am LEILA-Stadtteilbüro, Käkenflur 16 h werfen, oder einfach eine E-Mail schreiben an: leila@leila-ev.de (Stichwort Preisrätsel). Abgabeschluss ist der 20. August 2018.

Unsere Preisfrage lautet:

In dieser Ausgabe der Stadtteilzeitung gibt es viele Sommerferien-Angebote für Kinder und Jugendliche. Nenne drei Aktivitäten:

Name _____

Telefon _____

E-Mail _____

Mitmachen bei MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e.V.

Der gemeinnützige Verein MENTOR – Die Leselernhelfer HAMBURG e.V. hat es sich seit 2006 zur Aufgabe gemacht, Schulkinder beim Lesenlernen zu unterstützen. Ehrenamtliche Lesementoren stärken die Sprach- und Lesekompetenzen von Schulkindern ab 7 Jahren. Kern ist das 1:1-Prinzip: ein/e Mentor/in und ein Kind treffen sich einmal pro Woche in der Schule, lesen gemeinsam und beschäftigen sich spielerisch mit Sprache. So werden die Kinder an Geschichten herangeführt und zum Zuhören und Lesen motiviert. Beide Tandempartner gewinnen viel: Mut, Freude, Selbstbewusstsein und den Blick des anderen auf die Welt.



Foto: MENTOR HAMBURG e.V.

Die Erfolge an über 110 Hamburger Schulen: 3 von 4 Lesekinder verbessern Lesekompetenz und Textverständnis, bei rund 80% der Kinder wächst die Lesefreude. Jährlich finden in ganz Hamburg etwa 40.000 Lesestunden statt. In Langenhorn wurden seit 2006 bereits mehr als 130 Kinder gefördert. Kooperierende Schulen sind die Schulen Neubergerweg und Krohnstieg.

An beiden Schulen suchen wir aktuell ehrenamtliche Lesementor/innen. Pädagogische Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Sandra Weis

MENTOR HAMBURG e.V.
Telefon (040) 67 04 93 00
info@mentor-hamburg.de
www.mentor-hamburg.de



Foto: Heidi Nielsen

Gewonnen!

Die Gewinnerin des letzten Preisrätsels, Frau Krüger, freut sich riesig über zwei Freikarten für das ella Kulturhaus. Auch in dieser Ausgabe gibt es wieder etwas zu gewinnen: 2 x 2 Tageskarten für das ARRIBA Erlebnisbad. Bitte den Coupon auf S. 3 unten ausfüllen, ausschneiden und in den Briefkasten am LEiLA-Stadtteilbüro, Käkenflur 16H, werfen oder eine E-Mail schreiben an: leila@leila-ev.de, Stichwort: Preisrätsel. Abgabeschluss ist der 20. August 2018



Foto: Heidi Nielsen

DRK-Elternlotsen-Nord

unterstützen geflüchtete Familien im Stadtteil

Die DRK Hamburg Kinder- und Jugendhilfe gGmbH – kurz DRK KiJu – hat ein neues Integrationsprojekt gestartet. Neun engagierte Frauen und Männer, alle mehrsprachig und mit Migrationshintergrund, wurden in einem Vierteljahr zu „Elternlotsen“ ausgebildet. Nach ihrer feierlichen Zertifizierung am 20.4.2018 im neu entstehenden DRK Zentrum Nord im Wördenmoorweg starten sie nun mit der Familienarbeit in Langenhorn, Fuhlsbüttel und Alsterdorf.

Elternlotsen führen neuzugewanderte Familien an Regeleinrichtungen und Angebote der Familienförderung heran. Besonders Familien, die aufgrund von sprachlichen Barrieren, Isolation und/oder Informationsmangel noch nicht an den Sozialraum angebunden sind, sollen durch die muttersprachliche Unterstützung von Elternlotsen mit ähnlichen Migrationserfahrungen angesprochen werden. Die ausgebildeten Elternlotsen informieren über Hilfen, begleiten

und übersetzen beispielsweise in der Kita/Schule, Elternschule, bei Behörden oder Ärzten. Sie sind Sprach- Kultur- und Informationsvermittler und geben den Familien Tipps für den Alltag. Darauf wurden sie in einer drei-monatigen Schulung vorbereitet. In wöchentlichen zwei mal stattfindenden Seminaren wurden sie von der Projektkoordinatorin und externen Referenten zu Themen wie Erziehung und Bildung, Gesundheit, finanzielle Hilfen u.v.m. geschult und lernten Strukturen und Einrichtungen im Stadtteil kennen. Die nächste Ausbildungsgruppe ist für Herbst 2018 geplant. Das Ziel ist es, 20 aktive Elternlotsen in den drei Stadtteilen einzusetzen.

Julia Bösherz

Bei Interesse an der Schulung oder einer Begleitung durch eine/n Elternlots/in wenden Sie sich gerne an die Projektkoordinatorin DRK-Elternlotsen-Nord, Julia Bösherz, Wördenmoorweg 2, Telefon 0176 14177387, E-Mail: elternlotsen-nord@drk-kiju.de

Jobpaten in Langenhorn

Inspiziert durch einen Vortrag der „Jobpaten im Alstertal“ hob der Langenhorner Ronald Bucker zusammen mit dem Stadtteilpastor Joachim Tröstler die „Jobpaten Langenhorn“ aus der Taufe. Sie unterstützen und begleiten seitdem Jugendliche ehrenamtlich beim Übergang von der Schule in die Berufswelt, besonders bei der Suche nach geeigneten Berufspraktika.

Bei der Fritz-Schumacher-Stadtteilschule stieß das Projekt auf offene Ohren. Einige Schüler aus den 8. Klassen wurden zur Betreuung ausgewählt, die im Sept. 2018 in Berufspraktika gehen. Dabei werden diejenigen unterstützt, die etwas mehr Hilfe und Anschlag benötigen. Stetig kommen neue Schüler hinzu – selber neugierig geworden oder von ihren Lehrern sanft geschoben.

Ein erster Lerneffekt für die berufserfahrenen Profis: Organisierte Arbeitsstruktur traf auf pubertäre Unsicherheit. Die Schüler mussten sich an die Anforderungen, besonders Zuverlässigkeit, erst gewöhnen, und die Jobpaten haben sich von den „idealen Bewerbungsprozessen“ schnell verabschieden müssen.

Überraschend positiv das zweite Lernerlebnis: Der Kontakt mit den Firmen ist erstaunlich einfach. Berufsbild definieren,

Unterlagen einigermaßen fertigstellen, anrufen, Vorstellungstermin – häufig ist das Praktikum dann schon vereinbart. Die Firmen zeigen große Bereitschaft, junge Leute möglichst früh in der Berufswelt aufzunehmen und so Fachkräftemangel langfristig zu verringern.

Inzwischen haben sich weitere Jobpaten angeschlossen und so kann fast eine 1:1 Betreuung hergestellt werden. Weitere Interessenten schauen bei www.unser-langenhorn.de/jobpaten vorbei und melden sich gern unter jobpaten@unser-langenhorn.de.



Diakonie Hamburg

Perspektive Hamburg – Integrationsbüro in Langenhorn

Langenhorn und Fuhlsbüttel haben durch den Zuzug geflüchteter Menschen in den letzten Jahren viele neue Nachbarn erhalten. Damit das Zusammenleben aller Bewohner*innen gut gelingt, müssen die Herausforderungen gemeinsam angegangen werden. Die Bedingungen dafür sind gut: denn in Langenhorn ist jede Menge los! Das habe ich festgestellt, als ich im März begann, mich in diesem Stadtteil zu orientieren und Kontakt mit den vielfältigen Angeboten aufnahm. Ich heiße Anja Schiffner und für die nächsten drei Jahre werde ich in Langenhorn und Fuhlsbüttel ein Integrationsbüro des Diakonischen Werks betreiben. Dieses Angebot gehört zum Projektverbund „Perspektive Hamburg“ der Hamburger Wohlfahrtsverbände und wird gefördert von der Fernsehlotterie.



Foto: St. Haase

Meine Aufgabe in den kommenden Jahren wird es sein, die Unterstützungsangebote der Wohlfahrtsverbände besser bekannt und zugänglich zu machen, vorhandene Angebote zu unterstützen und das gegenseitige Kennenlernen zu fördern. Ich freue mich sehr darüber, wie freundlich und offen ich hier aufgenommen wurde, sowohl vom Bezirksamt als auch von den hier aktiven Projekten, Initiativen, Trägern der Jugendhilfe, Arbeitgebern, Kirchengemeinden und Anwohner*innen und bin gespannt auf unsere lebhaftige Zusammenarbeit!

Gerne bin ich Ihre Ansprechpartnerin für Fragen zur Integration, zum gemeinsamen Zusammenleben in Langenhorn und Fuhlsbüttel und leite Sie bei Fachfragen zu passenden Angeboten weiter.

Auch wenn Sie Fragen haben oder skeptisch sind, ob das Zusammenleben so einfach gelingt und sich darüber austauschen möchten, lade ich Sie herzlich ein, mit mir Kontakt aufzunehmen!

Mein Büro finden Sie „Beim Schäferhof 9“, Nähe Langenhorn Markt. Falls ich gerade nicht dort im Büro anzutreffen bin, können Sie mich anrufen oder eine E-Mail schicken.

Anja Schiffner

Telefon (040) 30 620 / 0170 84 29 270
E-Mail: schiffner@diakonie-hamburg.de